



5401 Burg Eltz, Münstermaifeld
Fernruf (02672) 1300

23. Januar 1987

GRÄFLICH ELTZ'SCHE KASTELLANEI
BURG ELTZ

Bankkonto: Raiffeisenbank Münstermaifeld, Kto. 3055

An die
Firma MASID
z.H. Herrn Dr. Gerhard Eck
Rosenaustraße 25 a

6072 Dreieich-Sprendlingen

Verwendung von MASID-Holzschutzmitteln und -Farben auf Burg Eltz

Sehr geehrter Herr Dr. Eck,

vereinbarungsgemäß berichte ich Ihnen über die Erfahrungen meiner Kastellanei bei der Verwendung Ihrer Materialien für die Zeit vom Oktober 1985 bis Ende 1986.

ZUSAMMENGEFASST IST ZU SAGEN, DASS IHRE MATERIALIEN REVOLUTIONÄRE PRODUKTEIGENSCHAFTEN UND EINE AUSSERORDENTLICHE ANWENDERFREUNDLICHKEIT AUFWEISEN.

Wie Sie wissen, haben wir Ihr Holzschutzmittel insbesondere bei der Renovierung des Rübenacher Daches der Burg Eltz, einer in der Zeit von 1430 bis 1450 errichteten Konstruktion, verwendet. Dieses Dach, dessen letzte Deckung zu Anfang des 18. Jahrhunderts stattfand, erforderte eine optimale Renovierung. Die Konstruktion, bestehend aus Eiche, war noch in einem ausgezeichneten Zustand. Wir hatten i.w. einige Dachsparren und sämtliche Dachlatten zu ersetzen. Hierfür verwendeten wir relativ frisches Holz aus eigenem Forst. Zu Anfang benutzten wir Borax-Imprägnierungen, deren Einsatz indes sehr kosten- und zeitaufwendig ausfiel. Auch waren wir von dieser Produktqualität nicht sonderlich beeindruckt.

Nach der Fertigstellung sowie Auslieferung Ihres neuen Holzschutzmittels und sonstiger Präparate verzichteten wir auf die bislang im Handel erhältlichen, biologischen Produkte und verwendeten ausschließlich die MASID-Erzeugnisse.

Die Anwendung des Holzschutzmittels ist nach unserer Erfahrung allen anderen am Markte befindlichen Produkten überlegen. Diese Überlegenheit äußert sich u.a. in folgenden Bereichen:

- beispielhaft benutzerfreundlich, da einerseits völlig ungiftig, andererseits mit Wasser löslich und zu jeder Temperatur verwendbar; (So war es uns z.B. möglich, die ca. 1000 qm der Dachkonstruktion in weniger als zwei Tagen vollständig zu imprägnieren.)
- nicht nur nicht selber brennbar, sondern auch noch stark brandhemmend für Holz (das kann m.E. kein anderes Präparat auf dem Markt).

.../2

S. 2 Fa. Masid, z.H. Herrn Dr. Eck, Sprendlingen

3. Februar 1986

Noch erstaunlicher als die oben genannten Produkteigenschaften sind die folgenden: als Resultat eines beabsichtigten Verkieselungsprozesses wird das imprägnierte Holz mit der Zeit immer härter und erreicht nach ca. neun Monaten seine volle Aushärtung. Experimente, die auch dem Landeskonservator sowie Vertretern der Deutschen Burgenvereinigung gezeigt und von diesen mit ungläubigem Staunen aufgenommen wurden, ergaben, daß das Holz infolge seiner - ca. bis in die Tiefe von 2-3 mm reichenden - Aushärtung für alle (mühsam angesetzten) Holzschädlinge unempfindlich wurde. Ebenso konnten wir einen Feuerhemmwert feststellen, der weit über der DIN-Norm angesiedelt ist.

Infolge der besonderen Art der Imprägnierung/Verkieselung wird indes das bearbeitete Holz nicht versiegelt sondern bleibt, wie unsere Versuche ergaben, voll atmungsfähig und hygroskopisch. Wir sind davon überzeugt, daß dieses Dach - zumindest was die Holzbestandteile betrifft - wieder über 200 Jahre halten wird.

Des weiteren verwendeten wir Holzfarbe (Ochsenblutrot). Sie wies die einzigartigen allgemeinen Eigenschaften auf, die wir schon beim oben beschriebenen Holzschutzmittel vorfanden. Dazu war es mit der MASID-Farbe erstmals wieder möglich, den Original-Ochsenblutfarbton genau nachzuahmen. Wir verzichteten auf die Original-Ochsenblutfarbe, da repräsentative Tests durch ein uns nahestehendes analytisches Labor ergaben, daß die originale, auf Tierblut basierende Ochsenblutfarbe unter den heutigen Belastungen der Luft keine ausreichende Farbbeständigkeit noch dauerhaften Holzschutz gewährleisten. Das gilt noch extremer für Ventilationslacke, wie unsere Erfahrungen belegen. Ihre Farben versprechen indes, viele Jahrzehnte farbecht zu bleiben und holzschützend zu wirken.

Im Gegensatz zum Dach, wo das Holz nicht unmittelbar der Witterung ausgesetzt ist, haben wir Ihre Farben in Bezug auf ihre Witterungsbeständigkeit überprüfen können. Mikroskopische Untersuchungen und sonstige biologische Testverfahren, die wir nach über einem Jahr zur Anwendung brachten, ergaben keinerlei Verminderung der Farbqualität und keine witterungsbedingten Beschädigungen an den durch MASID-Produkten behandelten Holzflächen. Anders sah es an naheliegenden Test-Flächen aus, die wir zur gleichen Zeit mit Herbol-Ventilationslack präparierten: sie wiesen (und das nach nur einem Jahr!) eindeutige Oberflächenschäden, Algen- und Pilzbefall auf.

Auf der Basis vorliegender Ergebnisse sind wir von MASID-Produkten restlos überzeugt. Wir haben - Ihr Einverständnis vorausgesetzt - beabsichtigt, unseren jährlich fast 500.000 Besuchern mitzuteilen, daß Ihre Produkte für jeden, der sich dem gesunden Wohnen verschrieben hat und Denkmalschutz ernst nimmt, obligatorisch sein müssen. Die Deutsche Burgenvereinigung und die Landeskonservatoren werden mich darin, wie meine Kontakte aufzeigten, unterstützen.

In der Hoffnung, daß Ihre Produkte bald nicht nur für Deutschlands wohl berühmteste mittelalterliche Burg sondern für Jedermann erhältlich sein werden verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen

